

NACHRICHTEN DER MARKTGEMEINDE KEFERMARKT



www.kefermarkt.at

Ausgabe 03-04/2015

Gemeindeamt & Bürgerservice

- Goldenes Verdienstzeichen der Republik Österreich für Bgm. a.D. Herbert Leonhardsberger
- Stellenausschreibung Bauhof
- Ausgeglicherer Haushalt 2014
- Freibadsaison 2015
- Straßenbau 2015
- Befüllung privater Pools
- E-Zustellung
- Waldbrandverordnung 2015

Kinder & Jugend

- Mutterberatung neu
- Antragslose Familienbeihilfe
- Spielplatz Neudörfel
- Volksschule

Wohnen

Gesundheit & Soziales

- ASZ-Betriebsordnung
- ReVital
- Gesunde Gemeinde

Freizeit & Tourismus

- Vereine

Kefermarkter Chronik

Wirtschaft

Veranstaltungshinweise

Redaktionsschluss
Ausgabe 05-06/2015:
19. Juni 2015

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion: Marktgemeinde Kefermarkt, Oberer Markt 15, 4292 Kefermarkt
E-mail: gemeinde@kefermarkt.ooe.gv.at - www.kefermarkt.at
Fotos: Marktgemeinde Kefermarkt, privat, Rest namentlich gekennzeichnet
Druck: Plöchl Druck GmbH., 4240 Freistadt

Kindergartenzubau läuft nun auf Hochtouren



Nun ist es endlich soweit. Nach langen Verhandlungen mit dem Land OÖ konnte nun am Osterdienstag mit den Bauarbeiten für den Kindergartenzubau begonnen werden.

Schon seit einigen Jahren ist in der Volksschule die 4. Kindergartengruppe untergebracht. Die anderen 3 Gruppen befinden sich im Kindergarten. Es ist daher leicht verständlich, dass die derzeitige Lösung aus organisatorischen, örtlichen und auch pädagogischen Gründen nicht optimal ist. Im kommenden Schuljahr müssen aufgrund der vielen Schulanfänger erfreulicherweise zwei 1. Klassen geführt werden. Wodurch sich die räumliche Situation in der Volksschule verschärfen wird.

Daher freue ich mich umso mehr, dass nun mit dem Kindergartenzubau begonnen werden konnte. Nach anfänglich massiven Kostenüberschreitungen aufgrund der Ausschreibungsergebnisse konnten wir durch Abänderung des Vergabeverfahrens dermaßen Preisreduktionen erwirken, sodass wir wieder annähernd im genehmigten Kostenrahmen von € 655.000 (netto) liegen.

Bereits in der letzten Gemeinderatssitzung wurden die Erd- und Baggerarbeiten an die Fa. Gerhard Pühringer KG aus Gutau und die Baumeisterarbeiten an die Fa. Wimbergerhaus aus Lasberg vergeben. Demnächst erfolgt die Vergabe des Liftes, der Installations- und Elektroarbeiten sowie die Spengler-, Dachdecker-, und Zimmerarbeiten. „Den Verantwortlichen in der Gemeinde und mir ist es sehr wichtig, dass bei diesem Vorhaben im Rahmen der Vorschriften der Vergaben, heimische und in der Region angesiedelte Unternehmen den Zuschlag erhalten.“

„Ich hoffe sehr, und es zeichnet sich auch so ab, dass zu Schulbeginn bzw. zu Kindergartenbeginn der Zubau in Betrieb genommen werden kann. In diesem Zubau wird auch ab dem nächsten Schuljahr die Ausspeisung der Volksschulkinder, die derzeit im Besprechungszimmer der Gemeinde ist, erfolgen.“

Goldenes Verdienstzeichen der Republik Österreich für Bgm. a.D. Herbert Leonhardsberger

Herbert Leonhardsberger war 18 Jahre mit Leib und Seele Bürgermeister und hat viele Anliegen und wichtige Vorhaben für Kefermarkt unterstützt und umgesetzt.



Bgm. a.D. Herbert Leonhardsberger erhält vom Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer das Goldene Verdienstzeichen der Republik Österreich

Sozusagen „ein bleibendes Denkmal“ hat sich der Geehrte mit dem Neubau des Amtshauses sowie dem Musikproberaum für die örtliche Trachtenmusikkapelle und der Bibliothek geschaffen, so in der Laudatio von LH Dr. Josef Pühringer.

Aber auch der Bau des Klubhauses für Sportunion mit Räumen für Tennis und die Errichtung der Stockhalle dürfen nicht unerwähnt bleiben. Die Volksschule bekam eine Sanierung und auch der Kindergarten wurde mit einem dritten Gruppenraum und einem Bewegungsraum erweitert. Zahlreiche Kanalbauprojekte, die Erweiterung der Kläranlage sowie die Sicherung der Wasserversorgung durch neue Brunnenbohrungen samt Errichtung eines Wasserhochbehälters sind vielen Gemeindebewohnern zu Gute gekommen.

Ein besonderes Anliegen war ihm das „Hagerhaus“ neben der Kirche, das letztendlich durch seinen Einsatz und mit Einverständnis

des Bundes-Denkmalamtes bis auf den erhaltenswerten Gebäudeteil "Stöckl" abgerissen werden konnte. Trotz vieler Verpflichtungen fand er immer Zeit für die Musik. So ist er ein geschätzter Musiker und hatte 15 Jahre die Funktion des Kapellmeisters der Musikkapelle Kefermarkt inne.

Bürgermeister sind nicht nur Baumeister, sondern auch „Klimameister“ und für den Zusammenhalt in der Gemeinde verantwortlich, dies hat Herbert Leonhardsberger erfolgreich bewiesen, ihm gebührt großer Dank und Anerkennung. Im Anschluss an die Feierlichkeit gratulierten Bgm. Herbert Brandstötter und Vizebgm. Manfred Freudenthaler dem Ausgezeichneten.

STELLENAUSSCHREIBUNG

Für den Bauhof der Marktgemeinde Kefermarkt wird eine Facharbeiterstelle ausgeschrieben.

Bewerbungsfrist: Freitag, 29. Mai 2015 mit Einstellung ab 1. August 2015
Einstufung: GD 19.1
Beschäftigungsausmaß: 40 Wochenstunden

Zu den wesentlichen Aufgaben gehören:

- Betreuung der öffentlichen Wasserversorgung der Gemeinde
- Vertretung des Klärwärters im Urlaubs- und Krankheitsfall
- Mitwirkung bei Bauhoftätigkeiten
- Betreuung der öffentlichen Straßenbeleuchtung

Anforderungsprofil:

- vorzugsweise Gebäudetechniker, wünschenswert eine Elektro- oder Metallerausbildung
- handwerkliches Geschick und technisches Verständnis
- Teamfähigkeit und Flexibilität, Selbständigkeit und Zuverlässigkeit
- gesundheitliche Eignung und körperliche Belastbarkeit
- Bereitschaft zu Mehrdienstleistungen und Bereitschaftsdiensten
- Bereitschaft zur Aus- und Weiterbildung
- gutes persönliches Auftreten
- Führerschein der Gruppe B und F

Ansprechpersonen:

Bgm. Herbert Brandstötter,
Tel. 0664/8298518

AL Günter Heinzl,
Tel. 07947/5910-23
oder 0699/11954217



Ausgeglichener Haushalt auch 2014

Finanzen in Ordnung, gut gewirtschaftet und Ziele erreicht

„Das Rechnungsergebnis für das abgelaufene Jahr 2014 stellt sich mit Einnahmen und Ausgaben von € 3.571.369,74 sehr positiv dar.“ Herbert Brandstötter. Von den erzielten Überschüssen konnten insgesamt € 213.440,02 an Vorhaben des außerordentlichen Haushalts für Straßenbau, Fahrzeuganschaffungen, Sanierung Volksschule, Kunstrasen bei der Volksschule, und vieles mehr zugeführt werden. Der Vermögensstand beträgt per Jahresende € 6.226.536,94 und erhöht sich gegenüber 2013 um € 22.347,-. Der Schuldenstand ist mit € 4.491.023,16 ausgewiesen und konnte gegenüber dem Vorjahr um € 356.633,74 reduziert werden. Mein Dank gilt allen Mitarbeitern der Gemeinde, dem Amtsleiter Günter Heinzl und meinen Buchhalterinnen Bettina Falkner und Eleonora Kurz. Sie bereiten mit Sorgfalt das Zahlenmaterial auf. Als Bürgermeister bedanke ich mich bei allen, die sich redlich bemühen, einen ausgeglichenen Haushalt zu ermöglichen. Mir ist es ganz wichtig, dass auch in Zukunft die Finanzen unserer Gemeinde auf einem soliden Fundament stehen. Es gibt viele Vorhaben und Umsetzungsnotwendigkeiten, die zur Realisierung einen gesunden Haushalt voraussetzen.

Ufer der Feldaist ausgebaggert



Rudolf Leitner mit Bgm. Herbert Brandstötter und den Bauhofmitarbeitern Rudolf Fischer und Andreas Freudenthaler beim Ausbaggern der Feldaist.

Seit Beginn meiner Bürgermeisterzeit, war es und ist es mir ein großes Anliegen, dass die Anlagen im Ortsbereich der Feldaist entfernt werden. Dies gestaltet sich aufgrund der wasserrechtlichen, naturschutzrechtlichen und fischereirechtlichen gesetzlichen Vorgaben nicht als ganz einfach.

Umso mehr bin ich nun erleichtert, dass es mir gelungen ist, nach vielen Gesprächen mit dem Gewässerbezirk Linz, dem Hochwasserschutzverband Aist, den Gewässerplanern und mit den Behörden diese Maßnahme durchzusetzen. Anfang März

wurden durch die Firma Rudolf Leitner aus Freidorf und meine engagierten Mitarbeiter des Bauhofs über 200 Kipperladungen Erdreich ausgebaggert und abtransportiert.

Weiters konnte ich erreichen, dass die Kosten dieser Maßnahme zur Gänze vom Hochwasserschutzverband Aist getragen werden, womit die Gemeindefinanzen geschont werden konnten.

Ich hoffe und bin mir sicher, dass diese Instandsetzungsmaßnahme an der Feldaist einen Beitrag zum Hochwasserschutz leistet.

Freibadsaison 2015

Wir haben uns entschieden, den Badebetrieb – einschließlich Führung des Buffets - wieder eigenverantwortlich durch die Gemeinde abzuwickeln. Wir werden daher, abhängig vom Wetter, Anfang Juni den Badebetrieb aufnehmen und freuen uns mit unserem Team auf möglichst viele Badegäste. Es wird immer schwieriger für Gemeinden, diese Freizeiteinrichtungen zu erhalten, da sie das Budget einer Gemeinde nicht unbeträchtlich belasten. Daher ist es uns als Gemeinde auch sehr wichtig, eine gewisse Auslastung hinsichtlich des Freibadbetriebes zu erreichen. In diesem Sinne bitten wir Sie, dieses Freizeitangebot bestmöglich zu nützen und freuen uns schon jetzt auf einen schönen Sommer!

Ihr / Euer Bürgermeister

Herbert Brandstötter

Osterschmuck vor der Gemeinde

Mittlerweile ist es schon zur Tradition geworden, dass das Blumenrondeau vor dem Gemeindeamt zu Ostern von den Goldhaubenfrauen und Kopftuchträgerinnen geschmückt wird. Im heurigen Jahr haben sich Berta Prandstetter und Erna Brandstötter darum angenommen und diesen Bereich sehr schön gestaltet. Danke dafür.



Den heurigen Osterschmuck verdanken wir Berta Prandstetter und Erna Brandstötter

Straßenbau 2015

Auch in diesem Jahr werden wieder einige Straßenbaumaßnahmen umgesetzt.

Selkerer Gemeindestraße

Bereits im Mai/Juni wird mit der Sanierung des letzten Teilstückes der Selkerer Gemeindestraße beginnend vom Haus Kapfer in Lehen bis zur Einmündung in die Landesstraße begonnen. Dabei wird auch die Verbindungslücke des Gehsteiges geschlossen. Darüber hinaus wird es erforderlich sein, die über 30 Jahre alte Wasserleitung zu erneuern.

Siedlungsstraße Fischergründe Neudörfel

In jenem Bereich, wo bereits beidseitig die Siedlungsstraße verbaut ist bzw. Häuser stehen, wird nun auch die Fahrbahn staubfrei gemacht und mit einer Asphaltdecke

überzogen. Im Rahmen dieser Baumaßnahme wird auch eine LED-Straßenbeleuchtung, wie sie letztes Jahr in Dörfel errichtet wurde, installiert.

Güterweg Pernau

Gemeinsam mit dem Wegerhaltungsverband Unteres Mühlviertel wird laut Zeitplan im August bzw. September mit der Teilsanierung des Güterweges Pernau, von der Einmündung Landesstraße Richtung Zauner/Dastl, begonnen. Mit den Anrainern bzw. Grundstücksbesitzern wird im Mai das Vorhaben besprochen. Weiters wurde auch mit dem Wegerhaltungsverband vereinbart, dass kleinere Sanierungs- und Instandsetzungsarbeiten bei weiteren Güterwegen erfolgen.

Errichtung Photovoltaikanlage Kläranlage

Aufbauend auf die Ergebnisse des vor 2 Jahren abgeschlossenen EGEM-Prozesses, den wir gemeinsam mit dem Energiebezirk Freistadt und allen Gemeindebürgern (Energie-Fragebogen) durchgeführt haben, hat sich der Gemeinderat in seiner letzten Sitzung für die Errichtung einer Photovoltaikanlage für die Kläranlage entschlossen. Die Vergabe erfolgte zugunsten des Bestbieters (nicht Billigstbieters) Fa. Elektro Kern. Diese Investition wird sich in 8 Jahren gerechnet haben, wobei von einer Nutzungsdauer von über 25 Jahren auszugehen ist. Den Gemeindevertretern ist es sehr wichtig, dass auch in Kefermarkt vermehrt erneuerbare Energien genutzt werden und wir somit beispielgebend sind und obendrein Energiekosten eingespart werden können. Auf den meisten Gebäuden der Gemeinde sind bereits Photovoltaikanlagen installiert.

STABS-Koffer für Oberösterreichs Gemeinden

Einen praktischen Alukoffer für die Katastrophenschutz-Stabsarbeit erhalten künftig alle oberösterreichischen Gemeinden, deren Katastrophenschutz-Führungskräfte die neu eingeführte „Basisausbildung Katastrophenschutz“ absolviert haben. „Auch auf Gemeindeebene sollen die Verantwortlichen künftig noch besser gerüstet sein. Alles was im Krisen- und Katastrophenfall für die Stabsarbeit auf Gemeindeebene wichtig ist, gibt es künftig gesammelt mit dem Griff zum STABS-Koffer“, erklärt Katastrophenschutz-Referent Landesrat Max Hiegelsberger. Mittelfristig sollen alle Oö. Gemeinden die Basisausbildung Katastrophenschutz abgeschlossen haben und den STABS-Koffer entgegen nehmen können. Im Bezirk Freistadt wurden die Koffer bereits von OÖ Zivilschutz-Präsident NR Mag. Michael Hammer übergeben.

Der „STABS-Koffer“ des OÖ Zivilschutzes enthält alle wichtigen Utensilien für die Arbeit im Katastrophenfall und soll für die Gemeinden sowohl im Ernstfall als auch bei Planspielen eine wertvolle Unterstützung sein. Büroutensilien wie USB-Sticks, spezielle Schreibwerkzeuge und Ablagefächer und Kartenmaterialien beinhaltet dieser Koffer. Hilfreiche Unterlagen für

Befüllung von privaten Pools

Erfahrungen der letzten Jahre haben gezeigt, dass Anfang Mai bei Schönwetter viele private Pools neu befüllt werden und damit ein beträchtlicher Wassermehrverbrauch entsteht.

Wir ersuchen Sie daher, geplante Schwimmbadbefüllungen telefonisch mit Kollegen Johann Katzmayr (0699/11957363) abzusprechen.

die Arbeit der jeweiligen Stabsfunktion sind ebenfalls enthalten.

Im Bezirk Freistadt fand die offizielle Koffer-Übergabe im Zuge der Bürgermeisterkonferenz statt. Die Gemeinden hatten sich in Zusammenarbeit mit ihrer Bezirkshauptmannschaft in den vergangenen Monaten intensiv mit dem Thema Katastrophenschutz-Arbeit auseinandergesetzt.

Der STABS-Koffer dient den Entscheidungsträgern der Gemeinden im Bezirk Freistadt künftig als große Unterstützung. Auch Bgm. Herbert Brandstötter, der bereits das Katastrophenschutzseminar I an der Landesfeuerwehrschule und die Basisausbildung der Bezirkshauptmannschaft absolviert hat, erhielt einen STABS-Koffer für unsere Gemeinde.



Präsident des Oö. Zivilschutzverbandes NR Mag. Michael Hammer (rechts) und Bezirkshauptmann Mag. Alois Hochedlinger bei der Übergabe des STABS-Koffers an Bgm. Herbert Brandstötter

E-Zustellung – Ihr elektronisches Postfach im Internet

Durch die neue EDV-Software im Gemeindeamt ist es nun auch möglich Schriftstücke der Behörden elektronisch zuzustellen. Die E-Zustellung ist Ihr zentrales und sicheres Postfach für elektronische Dokumente. Sobald Sie sich bei einem elektronischen Zustelldienst angemeldet haben, können Sie Schriftstücke von Behörden (Strafregisterauszug, Meldebestätigung etc.) und Unternehmen (Kaufverträge, Polizzen etc.) sicher über Ihr kostenloses elektronisches Postfach empfangen. Wenn bei Ihrem Zustelldienst ein elektronisches Dokument für Sie einlangt, erhalten Sie eine Verständigung per E-Mail oder SMS. Anschließend können Sie das Dokument herunterladen, ansehen, weiterleiten, ausdrucken oder archivieren. Ihre Vorteile auf einen Blick:

- Kostenloses elektronisches Postfach
- Garantiert SPAM-frei
- Sicher und vertraulich
- 7 Tage – 24 Stunden geöffnet
- Keine "gelben Zettel"
- Weltweit erreichbar
- Dokumente können elektronisch abgelegt werden
- Verkürzte Verfahrenszeiten

Informationen dazu finden Sie unter <http://www.bundeskanzleramt.at/site/4633/default.aspx>

Waldbrandverordnung 2015

Verordnung der BH Freistadt vom 12. März 2015 betreffend den Waldbrandschutz im politischen Bezirk Freistadt.

Auf Grund des § 41 Abs. 1 des Forstgesetzes 1975, BGBl. Nr. 440, in der Fassung BGBl. I Nr. 189/2013, wird verordnet:

§ 1 - In den Waldgebieten aller Gemeinden des politischen Bezirkes Freistadt sowie in deren Gefährdungsbereichen ist jegliches Feueranzünden und das Rauchen verboten. Der Gefährdungsbereich ist überall dort gegeben, wo die Bodendecke oder die Windverhältnisse das Übergreifen eines Bodenfeuers oder das Übergreifen eines Feuers durch Funkenflug in den benachbarten Wald begünstigen.

§ 2 - Den Waldeigentümern steht es frei, dieses Verbot in geeigneter Weise ersichtlich zu machen (§ 41 Abs. 3 Forstgesetz 1975).

§ 3 - Übertretungen dieser Verordnung werden gemäß § 174 Abs. 1 lit. a Z. 17 des Forstgesetzes 1975 mit einer Geldstrafe bis zu 7.270 Euro oder mit Arrest bis zu 4 Wochen bestraft. Bei Vorliegen besonders erschwerender Umstände können die beiden Strafen nebeneinander verhängt werden.

§ 4 - Diese Verordnung ist in der Amtlichen Linzer Zeitung sowie durch Anschlag an der Amtstafel der Bezirkshauptmannschaft Freistadt sowie der Gemeindeämter des politischen Bezirkes Freistadt zu verlautbaren und tritt mit 1. April 2015 in Kraft und mit Ablauf des 31. Oktober 2015 außer Kraft.

Mutterberatung neu

Die Mutterberatung ist umgezogen und befindet sich jetzt im Gemeinschaftsraum des Hauses „Oberer Markt 4“, wo auch die Spielgruppen stattfinden.

Wir laden alle Mütter ein, das Angebot der Mutterberatung zu nutzen um regelmäßig Größe und Gewicht ihrer Babys zu kontrollieren, aber auch die Möglichkeit eines Arztgesprächs wahrzunehmen oder Informationen rund ums Baby zu erhalten.



Mutterberatung „neu“ im Gemeinschaftsraum im Haus „Oberer Markt 4“

Termine Mutterberatung, jeweils ab 14:30 Uhr:

- 1. Juni 2015
- 3. August 2015
- 7. September 2015
- 5. Oktober 2015
- 2. November 2015
- 14. Dezember 2015

Antragslose Familienbeihilfe

Ab 1. Mai 2015 ist für den Erhalt der Familienbeihilfe anlässlich der Geburt eines Kindes kein Antrag mehr notwendig.

Die Daten des im Inland geborenen Kindes und die Personenstandsdaten der Eltern werden vom Standesamt im Zentralen Personenstandsregister erfasst. Diese Daten werden automatisch an die Finanzverwaltung übermittelt und dort werden die Voraussetzungen für den Erhalt der Familienbeihilfe automatisiert überprüft. Die Familien erhalten danach ein Informationsschreiben der Finanzverwaltung.

Nähere Informationen gibt es unter www.bmf.gv.at und www.bmfj.gv.at, jeweils im Bereich Geburt.

Spielplatz Neudörfli

Bereits im Februar haben die Bauhofmitarbeiter Rudolf Fischer und Karl Freudenthaler die Bäume und Sträucher beim Spielplatz in Neudörfli zurückgeschnitten. Um diesen Spielplatz für die vielen Kinder in Neudörfli und auch für alle Kefermarkter attraktiv zu gestalten, haben sich einige Mütter darüber Gedanken gemacht, welche neue Spielgeräte seitens der Gemeinde

angeschafft werden sollen. Stellvertretend hat Margit Traschl unserem Bürgermeister die Wünsche überbracht, der die Vorschläge gemeinsam mit dem Gemeindevorstand rasch umsetzen wird.

Angemerkt wird noch, dass alle Spielplätze seitens eines externen Sachverständigen überprüft werden müssen. Diese Überprüfung wurde bereits durchgeführt und der Gemeinde Kefermarkt ein sehr positives Ergebnis ausgestellt.



Bauhofmitarbeiter Rudolf Fischer und Karl Freudenthaler mit Bgm. Herbert Brandstötter beim Schneiden der Sträucher am Kinderspielplatz in Neudörfli

Netzwerk Kernlandkind

Um die Herausforderungen der Kinderbetreuung in den Gemeinden besser bewältigen zu können haben sich 5 Gemeinden zum Netzwerk Kernlandkind zusammengeschlossen.

Nicht nur die Eltern sondern auch die Gemeinde stellt die Kinderbetreuung vor allem in den Ferien vor große Herausforderungen. Es wird einerseits von der Gemeinde erwartet, dass auch eine entsprechende Sommerferienbetreuung der Kinder von berufstätigen Eltern angeboten wird, andererseits möchten wir als Gemeinde auch ein bedarfsorientiertes Angebot anbieten. Die große Herausforderung besteht ua. auch darin, dass seitens des Bundes und Landes eine Mindestanzahl an Kindern fix vorhanden sein muss, damit überhaupt eine Betreuung durchgeführt werden darf. Daher hat sich Kefermarkt mit den Gemeinden Freistadt, Gutau, Lasberg und St. Oswald zusammengeschlossen und das Kinderbetreuungsnetzwerk Kernlandkind gegründet. Wir haben uns zur Aufgabe gemacht, gemeinsam ein entsprechendes Angebot für unsere Kinder zu erstellen, um die Betreuung auch in den Ferien gewährleisten zu können. Somit ist es uns nun möglich in den Sommerferien eine durchgängige Kinderbetreuung anzubieten.

Alle Eltern von Kindergarten- und Volksschulkindern wurden bereits darüber informiert. In diesen Ferien bieten die Gemeinden Lasberg und Freistadt einen Sommerkindergarten an. Detaillierte Informationen können jederzeit beim Bürgerservice der Gemeinde eingeholt werden.

„Es ist ganz wichtig, dass wir den berufstätigen Eltern auch in den Ferien die pädagogische Kinderbetreuung anbieten können!“, so Bgm. Herbert Brandstötter, der an vorderster Front in diesem Netzwerk mitarbeitet und damit die Wichtigkeit unterstreicht.

Schitage am Sternstein

So wie im Vorjahr organisierte die Volksschule auch heuer wieder 3 Schitage für alle schi- und bewegungsbegeisterten Kinder. Insgesamt nahmen 69 Kinder am Schikurs und 5 Kinder am Alternativprogramm teil. Auch das Wetter und die Schneelage spielten Mitte März noch optimal mit, sodass die Kinder erlebnisreiche, gesundheitsfördernde Tage auf der Piste verbrachten. Der Erfolg stellte sich natürlich auch ein: alle Kinder, auch die Anfänger, sausten am dritten Tag von der Bergstation gekonnt ins Tal!



3 Schitage bei strahlendem Sonnenschein machten sichtlich Spaß

Linz-Tage - Kinder lernen ihre Landeshauptstadt kennen

An drei Linz-Tagen Ende März erlebten die Kinder der 4. Klasse mit ihrer Lehrerin Martina Hinterdorfer die „Highlights“ der Landeshauptstadt. Neben den vielen Sehenswürdigkeiten, die ausgiebig besucht wurden, waren auch die gemeinsam verbrachten Nächte im Jugendgästehaus auf dem Froschberg ein besonderes Erlebnis für alle.



Die Landeshauptstadt Linz lernten die Kinder der 4. Klasse kennen

Ein Blick in die Sonne

Einen Blick durch ein echtes Teleskop konnten die Schüler und Schülerinnen am Tag der Sonnenfinsternis werfen und mit Hilfe der Erklärungen von Gottfried Brunner dieses besondere Schauspiel beobachten.

„Die vier Elemente“

Malprojekt mit der Künstlerin Edeltraud Jungwirth

Kreatives Gestalten und Malen mit Acrylfarben auf einem Keilrahmen standen im Mittelpunkt eines Malprojektes an der Volksschule. Auch für die kleinen Künstler ist am Anfang die Auseinandersetzung mit dem Thema anhand von Beispielen und Techniken wichtig, damit dann bei der Umsetzung alles so gelingt, wie man sich das vorher vorstellt. Dabei unterstützte Frau Jungwirth die Kinder mit guten Tipps und Anregungen. Die Vielfalt der ent-



Eifrige Maler in jeder Klasse

standenen Werke kann man beim Frühlingsfest, das am Donnerstag den 30. April in der Schule und im Schulgarten stattfindet, bewundern.

Hurra, bei der Feuerwehr müsste man sein!

Einen Besuch bei der FF Kefermarkt durfte die 3. Klasse mit ihrer Lehrerin Maria Weinberger absolvieren und wurde durch Johann Katzmayr professionell durch das Gebäude geführt. An den vielen interessierten Fragen der Kinder kann man sehen, wie wertvoll solche Lehrausgänge besonders für die Kinder, aber auch für die Institutionen selbst, sind. So macht Lernen richtig Spaß und neugierig auf die verschiedenen Einrichtungen in der Umgebung.

Auch die 4. Klasse konnte sich nach der Müllsammelaktion selbst ein Bild von der Arbeit im Altstoffsammelzentrum und der Wichtigkeit des Mülltrennens und Altstoffsammelns machen.

Ein Laptop für die Schule

Die Bäuerinnen von Kefermarkt stellten sich mit einem Laptop für die Schüler an der Volksschule ein. Damit sollen Lese-, Rechen- und andere Lernspiele flexibel in den verschiedenen Klassen einsetzbar sein. Ein herzliches Dankeschön für das tolle Geschenk, das vielen Kindern zu Gute kommen wird!



Kathrin und Maximilian arbeiten am Laptop

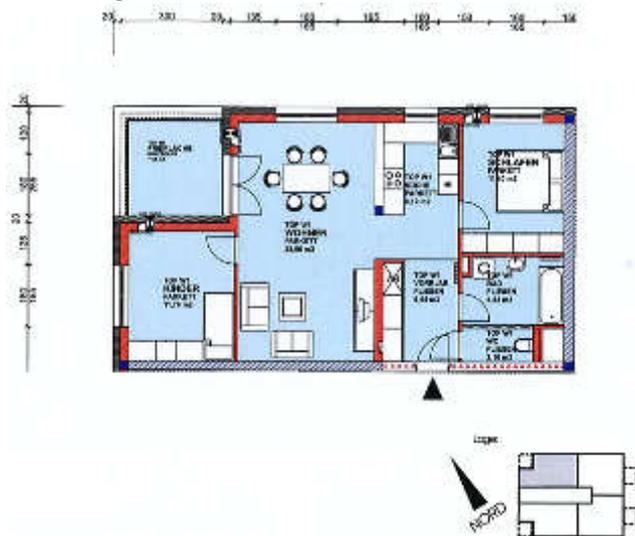
Kefermarkt – Wohnen im Naturparadies

Nicht nur die Errichtung der S10 Schnellstraße und eine damit verbundene gute Anbindung an das oberösterreichische Ballungszentrum steigern die Attraktivität unseres schönen Ortes Kefermarkt, auch die in Kefermarkt vorherrschende Infrastruktur mit guten Nahversorgern, Frisör, Gastronomie, Café, Schloss, Schlossbrauerei, Freibad, Volksschule und Kindergarten, Nachmittagsbetreuung und Mutterberatung, usw. tragen zu einer guten Lebensqualität bei. Unser Ort wächst und gedeiht stetig.

Ein Zeichen dafür ist der aktuelle LAWOG-Bau im Aistfeld, der bereits im Frühling 2016 fertiggestellt sein wird und bezogen werden kann. Es werden insgesamt 8 Wohneinheiten (4 im 1. OG und 4 im 2. OG) bezugsfertig von der LAWOG errichtet.

Bei Interesse an einer der angeführten skizzierten Wohnungen wenden Sie sich bitte an das Gemeindeamt, Stefan Reidinger unter der Nummer 07947/5910-21 oder 0699/13767924 oder per E-Mail an stefan.reidinger@kefermarkt.ooe.gv.at. Herr Reidinger wird alle Wohnungsinteressierten in einer Liste festhalten, die Vergabe der einzelnen Wohnungen erfolgt dann durch den zuständigen Gemeindevorstand für Soziales, Senioren-, Wohnungs- und Integrationsangelegenheiten.

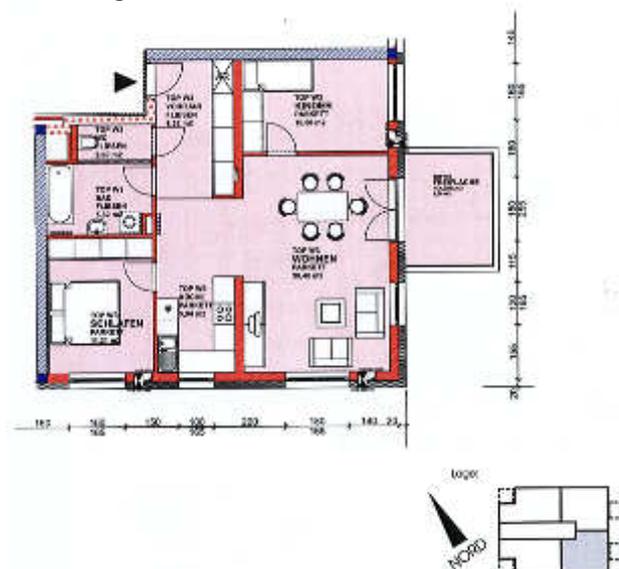
Wohnung 1 und 5, im 1. und 2. OG:



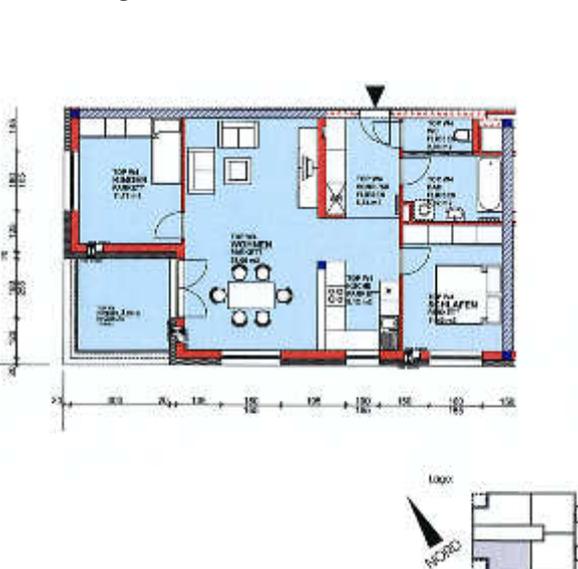
Wohnung 2 und 6, im 1. und 2. OG:



Wohnung 3 und 7, im 1. und 2. OG:



Wohnung 4 und 8, im 1. und 2. OG:



Freie Räumlichkeiten der ehemaligen Polizeiinspektion

Die ehemaligen Räumlichkeiten der Polizei im 1. Stock des Hauses „Oberer Markt 9“ (6 Räume plus zwei getrennte WC-Anlagen) sind bevorzugt gewerblich nutzbar adaptiert und werden sehr kostengünstig vermietet. Eine PKW-Garage ist ebenso dabei. Nähere Auskünfte erhalten Sie unter der Tel. 07947/5910-23 (AL Heinzl).

Helfen Sie mit, Müllgebühren zu sparen

Unter dem Motto „Gut getrennt ist halber Rest-Abfall“ hat der BAV Freistadt stichprobenweise im Bezirk die abgegebenen Restmüllmengen kontrolliert und dabei ein Reduzierungspotenzial von bis zu 40 % analysiert. Dies zeigt, dass nach wie vor verhältnismäßig große Mengen von Altstoffen im Restmüll landen. Eine noch bessere Trennung bringt der Gemeinde daher einerseits noch höhere Erlöse für Recyclingstoffe und reduziert andererseits daher zwangsläufig auch die Restmüllkosten, die den größten Teil der Ausgaben im ASZ verursachen. Diese Kostenreduktion soll letztlich allen Gemeindebürgern zugute kommen, indem die Müllgebühren möglichst moderat kalkuliert werden können.

Weiters bitten wir Sie, den verbleibenden Restmüll nicht mehr in größeren schwarzen Säcken, sondern in kleineren Plastiksäcken im ASZ zu entsorgen. Danke für Ihre Mithilfe!

Auch bei den biogenen Haushaltsabfällen befinden sich immer wieder Stoffe (z.B. Plastikverpackungen, Knochen etc.), die sehr mühselig aussortiert werden müssen. Auch dahingehend bitten wir Sie darauf zu achten, lediglich Essensreste oder verdorbene Lebensmittel (ohne Verpackung) als Biomüll zu entsorgen.

Kurzform der ASZ - Betriebsordnung

- Das Altstoffsammelzentrum (ASZ) wird vom BAV Freistadt betrieben. Diese Betriebsordnung gilt für alle Kunden und Personen, die sich im ASZ aufhalten bzw. Leistungen des ASZ in Anspruch nehmen bis zum Verlassen des ASZ.
- Die Abgabe von Abfällen ist nur während der Öffnungszeiten möglich. Außerhalb der Öffnungszeiten können Kunden vom ASZ- Personal abgewiesen werden.
- Das Befahren des ASZ mit nicht zum Verkehr zugelassenen Kraftfahrzeugen ist nicht zulässig. Im gesamten ASZ - Betriebsgelände gilt die Straßenverkehrsordnung (StVO) – Schrittgeschwindigkeit!
- Der Aufenthalt im ASZ ist nur für die Dauer der Abfallabgabe gestattet. Dem ASZ- Personal steht das ausdrückliche Recht zu, Personen, die keine Abfälle abgeben, andere Anlieferer belästigen bzw. von anderen Anlieferern Abfälle übernehmen wollen, zum sofortigen Verlassen des ASZ- Betriebsgeländes zu veranlassen.
- Das Betreten des ASZ und das Entladen von Abfällen erfolgt auf eigene Gefahr. Der BAV Freistadt übernimmt keinerlei Haftung für allfällige Schadensfälle.
- Die vom Kunden angelieferten Abfälle sind in die im ASZ vorhandenen, hierfür vorgesehenen Behältnisse, getrennt nach Stoffgruppen, zu entsorgen.
- Aufforderungen oder Hinweisen des ASZ- Personals ist uneingeschränkt Folge zu leisten. Dem Personal steht das ausdrückliche Recht zu, im Einzelfall die Abgabe von Abfällen abzulehnen, insbesondere dann, wenn es sich um Materialien handelt, die im ASZ nicht angenommen werden (Negativliste) oder die die erforderlichen Qualitätskriterien nicht erfüllen.
- Das ASZ- Personal kann auf Gefahren hinweisen und ist berechtigt, den Zugang oder die Zufahrt zu Teilen des ASZ – insbesondere vorübergehend bei Lade- und Entladetätigkeiten – zu verwehren und die Freimachung von Flächen, insbesondere die für die Zu- und Abfahrt vorgesehen sind, zu verlangen. Unmündige Minderjährige dürfen sich nur in Begleitung und unter Aufsicht von volljährigen Personen, die für diese verantwortlich sind und haften, im ASZ aufhalten.
- Hunde sind an der Leine zu führen und haben einen Beißkorb zu tragen.
- Mit dem Einbringen der Abfälle in die bereitgestellten Container wird das Eigentumsrecht an diesen Stoffen auf den BAV Freistadt übertragen. Wertgegenstände, die sich irrtümlich im Abfall befinden, gelten als Fundsache.
- Eine Entnahme von im ASZ gelagerten Abfällen durch Dritte ist untersagt.
- Im gesamten ASZ-Gelände besteht Rauchverbot sowie das Verbot des Hantierens mit offenem Feuer und Licht.
- Bei Zuwiderhandeln gegen die Betriebsordnung stehen dem BAV Freistadt und dem ASZ-Personal das Recht zu, Kunden zu verwarnen oder im Einzelfall das weitere Einbringen bzw. Anliefern von Abfällen zeitlich beschränkt oder auf Dauer abzulehnen. Ein Verbot des Betretens des ASZ zur Einbringung von Abfällen kann schriftlich, durch einen eingeschriebenen Brief oder auch mündlich erfolgen und hat eine Begründung zu enthalten. Auch die Wegweisung von Kunden, die gegen die Bestimmung dieser Betriebsordnung verstoßen, ist zulässig.

ReVital – Ökologisch. Günstig. Sozial.

Gut erhaltene Altwaren im ASZ abgeben!

Gebrauchte, aber gut erhaltene, saubere und einwandfrei funktionierende Elektrogeräte, Möbel, Sport- und Freizeitgeräte sowie Hausrat werden gesammelt, aufbereitet („revitalisiert“) und als geprüfte Ware zu günstigen Preisen im Volkshilfe-ReVital-Shop Freistadt zum Verkauf angeboten.

Was ist ReVital-fähig?

Eine „absolute“ Definition gibt es nicht, die Wiederverwendbarkeit wird in erster Linie durch die Verkaufbarkeit definiert.

Wofür steht ReVital?

- Durch Wiederverwendung gebrauchter Altwaren werden Ressourcen geschont und die Umwelt entlastet.
- Am Arbeitsmarkt sozial Benachteiligten werden bei Aufbereitung und im Verkauf der ReVital-Produkte neue Chancen gegeben.
- Die Gebrauchtwaren erfüllen die Qualitätsansprüche hinsichtlich Funktionstüchtigkeit, Vollständigkeit und Sauberkeit und können günstig erworben werden.

Produktgruppen, die für ReVital geeignet sind:



Elektrokleingeräte: Bügeleisen, Fön, Mixer, Kaffeemaschinen, Radios, ...

Elektrogroßgeräte: E-Herde, Waschmaschinen, Mikrowellengeräte, ...

Kleilmöbel: Sessel, Regale, Vitrinen, Kommoden, Hochstühle, Teppiche, Lattenroste, ...

Sport- und Freizeitartikel: Fahrräder, Roller, Fitnessgeräte, Carving Schi, ...

Hausrat: Geschirrssets 6-teilig, Gläser, Gmundner Keramik (Einzelteile), Marken-Plastikgeschirr, ...

Nicht geeignet sind: Kühlgeräte, PCs, Drucker, Schreibmaschinen, Textilien, Schuhe, ...

ReVital ist ideal!

Machen Sie mit! Geben Sie gut erhaltene, weitgehend unbeschädigte und vollständige Altwaren im ASZ ab.

Die Abgabe von Großmöbel (Betten, Kästen, ...) ist im ASZ aus Platzgründen nicht möglich. Treten Sie in diesem Fall bitte mit der Volkshilfe Freistadt direkt in Kontakt: 07942/73216-18



Unsere Gemeinde macht mit - Oberösterreich bewegt sich!

Die Aktion "Wir machen Meter" geht in die nächste Runde! Zum Thema Bewegung startete das "Gesunde Oberösterreich" auch heuer wieder am 26. März gemeinsam mit dem ORF OÖ und der Kronen Zeitung die Aktion "Wir machen Meter". Sportlicher Schirmherr der Initiative ist Skisprung-Gesamtweltcupsieger Andreas Goldberger.

Sammeln wir gemeinsam gesunde Meter, denn jeder Meter zählt!

- zu Fuß zur Arbeit / Schule / Kindergarten

- Walken, Joggen, Laufen und Toben im Garten

- mit dem Rad unterwegs sein

- ein Spaziergang mit der Familie

- ein Tag im Bad oder am See

- eine Wanderung mit Freunden

- **Auch zB. beim Fußballspiel kannst du viele Meter sammeln!**



Meterpässe sowie Schrittzähler gibt's am Gemeindeamt – so lange der Vorrat reicht!

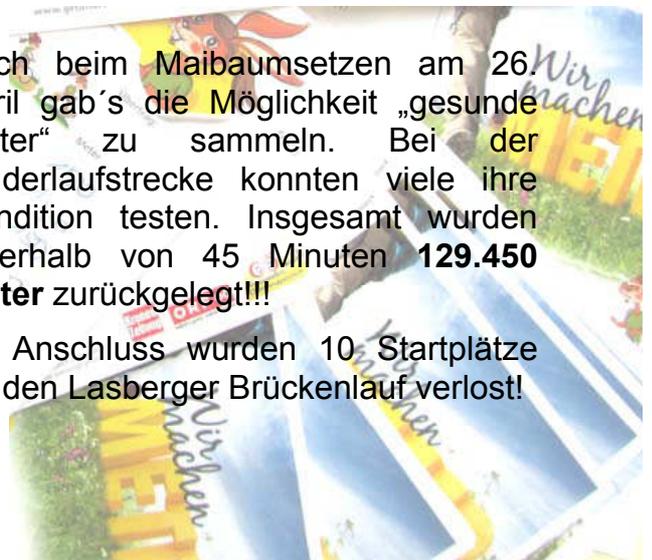
Das Team des Arbeitskreises Gesunde Gemeinde freut sich, wenn auch heuer wieder viele Kefermarkter mitmachen um das Ergebnis des Vorjahres zu toppen!



METERSAMMELN AUCH BEIM MAIBAUMSETZEN

Auch beim Maibaumsetzen am 26. April gab's die Möglichkeit „gesunde Meter“ zu sammeln. Bei der Kinderlaufstrecke konnten viele ihre Kondition testen. Insgesamt wurden innerhalb von 45 Minuten **129.450 Meter** zurückgelegt!!!

Im Anschluss wurden 10 Startplätze für den Lasberger Brückenlauf verlost!



Umweltsäuberungsaktion



Bei herrlichem Wetter machten sich am 10. April die **Schulanfänger des Kindergartens** und die **Schüler der 4. Klasse Volksschule** auf den Weg und sammelten eifrig den umherliegenden Müll der Wintermonate ein. Nach etwa 2 Stunden trafen sich die einzelnen Gruppen wieder beim ASZ und konnten über die 120 kg gesammelten Müll staunen.

Am nächsten Tag wurde die Gemeindebevölkerung aufgerufen sich an der jährlichen Flurreinigungsaktion zu beteiligen. Auch an diesem Tag konnten nochmal 115 kg Restmüll gesammelt werden.

Ein großes DANKE an ALLE fleißigen Helfer!

Führung und Information Palliativstation

Krankenhaus Barmherzige Schwestern

am 24. Juni 2015

von 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr

im Rahmen des **Stammtisches für pflegende Angehörige**



Abfahrt

St. Oswald: 13:00 Uhr
Lasberg: 13:10 Uhr
Kefermarkt: 13:20 Uhr

Buskosten pro Person EUR 19,00
Anschließend gemeinsame Einkehr
Rückkehr ca. 19:00 Uhr

Anmeldung und Informationen bei
Gerlinde Tucho 0664/3767703



Familienpicknick „Mahlzeit miteinander“ 31. Mai 2015



Die „Gesunden Gemeinden Kefermarkt und Gutau“ laden recht herzlich zum gemeinsamen Sonntagnachmittag-Programm ein.

- **Start: 14:00**, Treffpunkt am Parkplatz bei der „Alten Schule“
gemeinsame Wanderung durch den **Vogelkundeweg** (kinderwagertauglich 😊)
 - anschließend gemeinsames Picknick am Erlebnisspielplatz in Gutau
(jede Familie sollte **Jause, Getränke und Picknickdecke selbst mitbringen**)

Wir freuen uns auf einen lustigen gemeinsamen Nachmittag im „Kreis der Familie“!



Lebensmittel leicht durchschaut

Am 16. April luden Gesunden Gemeinde und Bibliothek zu einem sehr interessanten Vortrag von Rosina Schöllhammer, Biobäuerin aus Grünbach, ein. Die Anwesenden lernten die Aufschriften auf verschiedenen Lebensmittelverpackungen „richtig“ zu lesen. Was steckt hinter den verschiedenen Logos? Was bedeuten die einzelnen Inhaltsstoffe?

Bei praktischen Übungen mit Saftpackerln, Joghurtbechern, Butterpapier und Fleischtassen gab es einige Überraschungen. Oft vermutet man andere Inhaltsstoffe oder die Lebensmittel enthalten Stoffe, die man dort nicht vermutet.

Der Hintergrund einzelner Logos hilft bei Einkauf auf die gewünschte Qualität zu achten.



Auch heuer nutzten wieder viele Kinder die Möglichkeit und beteiligten sich am Schwimmkurs!



Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person



Schwerer Verkehrsunfall im Bereich Wittlinghof

Ein 50-jähriger Mann aus dem Bezirk Freistadt starb bei einem Verkehrsunfall in Kefermarkt.

Der Autolenker ist am Dienstagnachmittag, 24. März, in Kefermarkt frontal mit einem entgegenkommenden Kleinlaster kollidiert und tödlich verletzt worden.

Der genaue Unfallhergang war vorerst nicht bekannt, vermutlich kam der Sportwagenlenker links auf die Gegenfahrbahn und krachte in den entgegenkommenden Kleinbus. Er wurde im Wrack eingeklemmt und von der Feuerwehr herausgeschnitten. Für ihn kam aber jede Hilfe zu spät, er starb noch an der Unfallstelle. Der Lenker des Kleinbusses wurde mit Verletzungen unbestimmten Grades in ein Spital gebracht. (Text: nachrichten.at)

Fahrzeugübergabe KLF-A

Am Mittwoch, dem 18. März war es endlich so weit, die Freiwillige Feuerwehr Kefermarkt konnte ihr neues Kleinlöschfahrzeug (KLF-A) von der Firma Rosenbauer in Empfang nehmen.

Nachdem das mittlerweile in die Jahre gekommene LFB (Löschfahrzeug mit Bergeausrüstung) aus dem Jahr 1990 vor wenigen Tagen aus dem Dienst der FF Kefermarkt ausgeschieden ist, konnte nun mit dem neuen KLF bereits der Nachfolger in Empfang genommen werden - für die Bürgerinnen und Bürger sowie für die Feuerwehr Kefermarkt ein

Groß-Übung Zugunglück

Zu einem Zugunglück mit 48 Verletzten und 2 Toten kam es am Samstagvormittag, 28. März gegen 09:00 Uhr in Kefermarkt (Bezirk Freistadt). Aus bislang noch unbekannter Ursache krachte ein mit 50 Menschen besetzter Personenzug in einen mit Gefahrenstoff gefüllten Kesselwaggon. Die zuerst eintreffende Feuerwehr Kefermarkt erkundete mit Einsatzleiter Peter Maier die Sachlage des Unfalls, wobei sofort klar wurde das es sich hier um eine Gefahrenkatastrophe handelte. Zuerst orderte der Einsatzleiter die Absicherung des Gefahrenbereichs aufgrund der austretenden bis dato noch unbekannter Flüssigkeit des Kesselwaggons an. Das Rote Kreuz baute die Sanitätshilfsstelle auf und begann mit den Vorbereitungsarbeiten bis die verletzten Personen mit Hilfe der Feuerwehr aus dem Personenzug gerettet werden konnten. Die Menschenrettung gestaltete sich sehr schwierig da nur die vordere Tür des Zuges aufgrund des Gefahrenbereichs geöffnet werden konnte. Nach Erstversorgung der Verletzten im Zug wurden die Personen von der Sanitätshilfsstelle übernommen und weiter versorgt. In der Zwischenzeit kümmerte sich die Mannschaft des Gefahren-Stoffe-Fahrzeuges der Feuerwehr um die Abdichtung der Lecks am Kesselwaggon. Bei diesem Unfall wurden 48 Personen zum teil schwer verletzt, 2 Personen, darunter der Lokführer und ein Passagier konnten jedoch nur mehr tot geborgen werden.

Doch zum Glück handelte es sich nur um eine Einsatzübung der Feuerwehr, Roten Kreuz, Polizei und ÖBB

Sturmschaden

Aufgrund des Starksturmes "Niklas" kam es in ganz Oberösterreich, so auch in Kefermarkt, am 31. März zu zahlreichen Einsätzen der Feuerwehren.

In Kefermarkt fiel in der Nacht von Dienstag auf Mittwoch ein Baum

auf ein bewohntes Haus in Lest und beschädigte auch die Stromleitung. Nach dem Abwarten für die Stromabschaltung konnte die Feuerwehr Kefermarkt den Baum vom Hausdach entfernen. Der Stromversorger kümmerte sich anschließend um die beschädigte Stromleitung.

bedeutender Tag, ist man dadurch wie in der Vergangenheit gewohnt, für die kommenden Jahre bestens für den Ernstfall gerüstet zu sein. Die feierliche Einweihung des neuen Fahrzeuges wird im Rahmen des Frühschoppens beim Zeltfest Kefermarkt am 14. Juni 2015 vorgenommen.



Neues KLF für die Feuerwehr

Asphaltierung Vorplatz und Sanierung der Tore

Die Freiwillige Feuerwehr Kefermarkt ist seit mittlerweile 25 Jahren im Feuerwehrzeughaus untergebracht. Es werden laufend größere und kleinere Umbauten und Adaptierungen gemacht, um das Zeughaus "in Schuss" zu halten und ständig auf den Ernstfall vorbereitet zu sein.

Ende vorigen Jahres stand seitens der Feuerwehr Kefermarkt eine größere Adaptierung und Investition ins Haus, welche nun endgültig fertiggestellt werden konnte: es galt die Tore bei den Ausfahrten zu erneuern, da diese im Laufe der Zeit

und durch ständige Beanspruchung in einen Zustand gekommen sind, welcher eine Erneuerung forderte.

In diesem Zuge wurde auch gleich ein Teil des Vorplatzes beim Feuerwehrzeughaus neu asphaltiert. Vielen Dank an dieser Stelle an die Gemeinde Kefermarkt für die Übernahme der Kosten der Asphaltierungsarbeiten, an die Fa. Weglehner in Matzelsdorf für den reibungslosen Einbau der Tore sowie an Franz Gierer für die Unterstützung bei den Beschriftungsarbeiten der Tore.

Durch diese durchgeführten Arbeiten konnten wir das Kefermarkter Feuerwehrzeughaus wieder bestens für die nächsten Jahrzehnte aufwerten.



Neu asphaltierter Vorplatz

U10 neue Dress

Dank vieler Sponsoren und des Einsatzes von einigen Eltern der Kinder darf sich die U10 über eine neue Dress freuen. Und das Besondere daran: Die Dress gleicht der Spielkleidung der großen Vorbilder aus der Kampfmannschaft sehr! Danke an die Sponsoren: Firma Poschacher Baustoffe, Firma Weglehner Verladetechnik, Kirchawirt Gutau, Raiffeisenbank Kefermarkt und KFZ Stürzlinger.



Die Kinder freuen sich über die neue Dress!

Über 50 Kinder haben Spaß

Fast 20 (!!) Hallenturniere wurden von den jungen Kickern im Winter erfolgreich gespielt, wobei der jüngste Fußballer (Sebastian Grasser) mit gerade mal 5 Jahren die Hallenschuhe schnürte. Nach einer tollen Wintersaison freuen sich die jungen Nachwuchstalente wieder auf das freudige Fußballspiel auf dem grünen Rasen. Mit 4 Nachwuchsmannschaften nehmen die Jüngsten der Union Kefermarkt an der Frühjahrsmeisterschaft teil. Die U7, U9, U10 und U13 freuen sich mit über 50 Kinder und 13 Trainerrinnen und Trainer auf das freudige Treiben rund um das runde Leder. Der Spaß am Sport steht dabei im Vordergrund und die Eltern verfolgen mit Stolz die Spiele der jungen Kickerinnen und Kicker. Gerne können jederzeit neue Kinder ins Training einsteigen. Interessierte Eltern können sich bei unserer Nachwuchsleiterin Margit Krupka unter 0664/1601476 melden oder einfach direkt am Fußballplatz bei den Trainings vorbeischaun.



Freude und Spaß am Sport – die Kinder machen es vor!

Bezirksliga als große Herausforderung

Nach einigen Trainingswochen auf heimischen Boden führen die Kefermarkter Kicker am 4. März auf Trainingslager in den Süden nach Jesolo (Italien). Insgesamt 22 Män-

ner sowie die charmante Masseurin Nina reisten in den beschaulichen Ort an der italienischen Adria in der Provinz Venedig, Region Venetien, etwa 16 Kilometer nordöstlich von Venedig. Am 21. März hat die Rückrunde begonnen, der Klassenerhalt in der Bezirksliga ist dabei von Anfang an das erklärte Ziel. Nicht zuletzt der überraschende Abgang von Radim Pouzar hat die Mannschaft noch enger zusammengeschweißt. Die Herausforderung „Klassenerhalt“ wird von allen Akteuren mit höchstem Einsatz angenommen. Bis zum Saisonende wird die Mannschaft um jeden Punkt kämpfen. Viel Glück!



In Jesolo beim Morgensport direkt am Meer! Traumhaft!

Beim Fotowettbewerb erfolgreich

Mit einem tollen Foto erreichte die U7-Mannschaft der Union Kefermarkt beim Fotowettbewerb der Bezirksrundschau Freistadt den hervorragenden 2. Platz. Als Preis darf sich der gesamte Nachwuchs über einen 300-Euro Gutschein für Sportartikel freuen. Der schönste Lohn für jedes Kind war jedoch, sich selber aus der Rundschau lachen zu sehen.



Die Vereinsinitialen „UK“ – von unserer U7 perfekt präsentiert!

Sportlerball Rückblick

Am 24. Jänner feierte der Sportlerball nach langjähriger Abstinenz sein „Comeback“ im GH Zehethofer. Viele Gäste folgten der Einladung der Union und schwangen auf dem ehrwürdigen Tanzboden im Saal vom „Zeti“ zu den Klängen der Live-Band „Attention“ das Tanzbein. Obmann Stefan Fischer eröffnete nach der Begrüßung den Ball. Zu Mitternacht wurden 2 Topstars eingeflogen: Andreas Gabalier und Helene Fischer sorgten für eine prickelnde Show und heizten die Stimmung im Saal gewaltig an! Es wurde gerätselt, ob es sich tatsächlich um die „echten“ Stars handelte, aber dies war nicht wirklich festzustellen. Kurz nach Mitternacht löste Mike Rechberger mit Edith Frimmel gemeinsam das spannende Schätzspiel rund um den Mähroboter auf. Der glückliche Gewinner des Hauptpreises war Heli Freudenthaler. Er durfte sich über einen Aufenthalt für 2 Personen im neuen Sporthotel von Michael Wal-

chhofer in Zauchensee freuen. Auch allen anderen Gewinnern von tollen Preisen sei herzlich gratuliert! In den frühen Morgenstunden wurde vom Walzer abgeschwungen und die Nachtschwärmer fanden in der „Secret Disco“ im Keller eine weitere Tanzgelegenheit. DJ Flo heizte den Besuchern nochmal kräftig ein. Eine berauschende Ballnacht ging schlussendlich in den frühen Morgenstunden zu Ende. Danke an alle Mitwirkenden und an alle Gäste für einen wirklich gelungenen Ballabend!



Super Stimmung beim Sportlerball 2015!

Union Familien-Wandertag 28. Juni

Eine neue Veranstaltung im Union-Kalender findet am Sonntag dem 28. Juni statt. Um 10:30 Uhr treffen sich alle Wanderfreundinnen und Freunde am Sportplatz zum gemeinsamen Abmarsch. Als Ziel wird die Braunberg-Hütte angesteuert, wo die große Einkehr geplant und ein stimmungsvoller Nachmittag vorprogrammiert ist. Zu diesem Wandertag sind ALLE herzlich eingeladen, es ist keine Anmeldung erforderlich. Näheres wird rund eine Woche vorher auf der Homepage der Union bekannt gegeben. Wir freuen uns auf viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer!



Buchvorschläge

Die Seele is(s)t vegan

Immer mehr Menschen wollen sich von tierischer Nahrung verabschieden. Bio-vegane Ernährung beschränkt sich auf Lebensmittel, die unter ökologischen Gesichtspunkten produziert werden.



Green Detox - Die sanfte Entgiftung

In diesem Buch erfährt man, welche Inhaltsstoffe unseren Körper gezielt entlasten und in welchen grünen Lebensmitteln man sie findet. Kräuter und grüne Blätter, unsere Ur-Nahrung, sind die Grundlage für ein ausbalanciertes Leben.

Faszien – Training

Faszien trennen und verbinden alles im Körper. Sie durchziehen und umhüllen jede Zelle, jeden Muskel, jedes Organ.

Dieses Buch zeigt entsprechende Übungen, wie man Faszien geschmeidig erhält.

Pfingstturnier 24. Mai

Wie jedes Jahr dürfen wir alle Hobby-Kickerinnen und Kicker zum Pfingstturnier einladen. Am Pfingstsonntag 24. Mai findet das „Gaudi-Turnier“ am Fußballplatz statt. Beginn 13:00 Uhr.

Weitere Informationen zur Anmeldung usw. werden zeitgerecht auf der Homepage der Union zu finden sein.

Verein Dorfentwicklung in Kefermarkt

Geschätzte Kefermarkterinnen und Kefermarkter!

Beim 3. Treffen der Fokusgruppe „Ortsplatzgestaltung“ lag der Schwerpunkt beim Thema Verkehr und Parken.

Auch dieses Mal ging, nach Abwägung aller Möglichkeiten, die Tendenz in Richtung Begegnungszone. Begegnungszone heißt: Geschwindigkeitsbegrenzung 20 km/h und gegenseitiges Rücksichtnehmen aller Verkehrsbeteiligten (vom Fußgänger bis zum Autofahrer).

Das Thema „Parken“ am Platz wird uns noch einige Zeit beschäftigen um eine gute Lösung zu finden.

Eines wurde uns jedoch klar, dass das Thema Parken nicht nur den neuen Platz betrifft sondern den ganzen Ortskern.

Wir waren schnell einer Meinung, dass ein ordentliches Parkleitsystem notwendig ist, damit Tagesgäste eingeladen werden im Ort zu verweilen.

Das Bundesdenkmalamt hat uns bei einer weiteren Besichtigung in Kenntnis gesetzt, dass die Stiege beim „Stöckl“ erhalten bleiben muss. Die Begründung war der Ensembleschutz des Stöckl's. Architekt Lobmaier ist somit gefordert die Stiege in die Platzgestaltung zu integrieren.



Die geplante Besichtigungstour findet am 20. Juni 2015 statt.

Gestalten wir gemeinsam unseren Ortsplatz „für Kefermarkt“

Goldhauben- und Kopftuchgruppe Kefermarkt

20 Jahre lang leitete Anita Krah als Obfrau die Geschicke der Goldhauben- und Kopftuchgruppe Kefermarkt. Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung legte sie ihr Amt zurück. Viele Menschen sind ihr für das jahrelange engagierte Wirken sehr dankbar. Viele schätzen ihren geleisteten Einsatz für die Gruppe, für den Ort, für die Bewahrung der Tradition.

Gemeinsamkeit stiften war ihr Anliegen in all den Jahren
Organisieren von zahlreichen Aktivitäten ihr Talent
Lachen und gute Laune die Motivation für viele
Da-Sein für andere stand stets im Vordergrund
Hand, Herz und Hirn prägten ihr Tun
Aufmerksamkeit schenkte sie jeden von der Gruppe
Unternehmenslust und Begeisterung steckten viele an
Berufung für ein besonderes Amt war bei ihr spürbar
Engagement für das Gemeinwohl des Ortes ihr Einsatz
Neues zuzulassen mit Blick auf die Tradition ihre einzigartige Stärke!



Neben den Frauen der Goldhaubengruppe bedankten sich

- als Vertreter der Gemeinde Vizebürgermeister Manfred Freudenthaler für zahlreiche Aktivitäten, die von Anita ins Leben gerufen wurden. So z.B. die Mithilfe beim Weinberger Advent, die Marktplatzgestaltung zur Osterzeit, der Guglhupfsonntag, die Kräuterweihe und insbesondere auch die Kefermarkter Tracht.
- als Vertreter der Pfarre Diakon Bruno Fröhlich für eine Vielzahl an gemeinsamen Feiern und für die erhaltenen finanziellen Zuwendungen.
- als Vertreterin der Landesleitung der OÖ Goldhauben Konsulent Bezirksobfrau Christine Katzensteiner für das 20jährige Wirken zum Wohle des Brauchtums.

Auch Hedi Freudenthaler beendete nach 25jähriger Tätigkeit ihre Funktion als Kassiererin.

Unter der Zeit von Anita und Hedi wurde ein Betrag von € 25.000 gespendet.

50 % dieser beachtlichen Summe kamen dabei dem Ort zugute.

DANKE!!!



Obmannwechsel beim Imkerverein

Bei der letzten Jahreshauptversammlung wurde Martin Leitner als neuer Obmann des Imkervereines gewählt.

Bei Fragen zum oder Interesse an diesem Hobby ist er unter 0664/4174411 erreichbar

Konzert in der Kirche

Die Musikkapelle meldete sich nach der Winterpause mit einem Konzert in der Pfarrkirche Kefermarkt zurück. Kapellmeisterin Lisa Reindl hatte sich für das schöne Motto „Ein Stück vom Glück“ entschieden, welches sowohl die musikalischen Darbietungen als auch die zwischen den Stücken gelesenen Texte inspirierte. Pfarrassistent Bruno Fröhlich erzählte ganz persönliche Glückserfahrungen von verschiedenen Menschen, die etwa in einem speziellen Augenblick Riesenglück hatten. Anderen wurde Glück als neues Lebensgefühl geschenkt und wieder andere mussten erkennen, dass so manches Glück nicht mit Geld aufgewogen werden kann. Es kommt vor, dass Mitmenschen meinen, besser zu wissen, was uns glücklich machen darf und manchmal ist das größte Glück winzig klein. Zu diesen berührenden Geschichten spielte die Kapelle „Stücke vom Glück“, welche die Besucherinnen und Be-

sucher zum Innehalten und zur Suche nach dem Glück im eigenen Leben anregten.

Beim anschließenden gemütlichen Konzertabschluss bedankte sich Obmann Gerald Koller bei der Kapellmeisterin sowie bei den Musikerinnen und Musikern für das gelungene Konzert. Zusätzlich wurden folgende Musiker für ihre langjährige Zugehörigkeit zum Blasmusikverband OÖ geehrt:

Herbert Mitschan, Verdienstmedaille in Gold, 35 Jahre aktiv

Peter Oberprantacher, Verdienstmedaille in Silber, 25 Jahre aktiv

Josef Danner, Verdienstmedaille in Silber, 25 Jahre aktiv

Norbert Leonhardsberger, Verdienstmedaille in Silber, 25 Jahre aktiv

Carina Leonhardsberger, Verdienstmedaille in Bronze, 15 Jahre aktiv



„Ein Stück vom Glück“ mit Musik und inspirierenden Texten in der Pfarrkirche

Sanierung der Kirchenmauer ist voll in Gang

Trockenlegung, barrierefreier Zugang und noch mehr – die Pfarre Kefermarkt baut um € 320.000,-- um.

Schon seit zehn Jahren hat die Pfarre Kefermarkt das Ziel vor Augen, einen barrierefreien Zugang zur Pfarrkirche zu schaffen. Nun ist es soweit! Neben dem barrierefreien Zugang sind eine Sanierung der Einfriedungsmauer und die Trockenlegung der Kirche bis zu den Grundmauern unumgänglich. Da rund um die Kirche der alte Friedhof war, ist

auch ein Archäologenteam in die Grabungsarbeiten eingebunden. Für die Koordination der Robotleistungen wurde ein Team aus dem Bauausschuss, bestehend aus Wolfgang und Manfred Danner sowie Dieter Steinmetz, nominiert. Begonnen wurde mit der Einfriedungsmauer. Sträucher und Pflastersteine wurden entfernt, eine Baustellenzufahrt geschaffen und ein Mauerdurchbruch an der Einfriedungsmauer östlich des Pfarrhofes durchgeführt. Viele freiwillige Helfer sowie Arbeiter der Gemeinde haben fleißig Hand angelegt.

Von der Linzer Baufirma C. Peters werden nun alle weiteren Arbeiten durchgeführt, wobei bei der wöchentlichen Baubesprechung auch die Robotleistungen koordiniert werden. Durch einen leicht abfallenden Zugang zwischen Pfarrhof und Kirche wird es möglich, das

Hauptportal der Pfarrkirche vom Osten her barrierefrei zu erreichen. Südlich wird die Stiegenanlage nach vorne verlegt und dem Niveau des Pfarrhofs angepasst. Am Nordeingang der Kirche wird die Eingangsstiege neu verlegt.

Die Kosten für diese aufwendige Sanierung belaufen sich auf rund € 320.000,--. Davon wird die Hälfte von der Diözesanfinanzkammer finanziert, auch vom Land Oberösterreich wurde Unterstützung zugesagt. Für die Pfarre heißt es nun, einen weiteren großen Teil zu finanzieren.

Der Besuch der Pfarrkirche wird in vollem Maße möglich sein, da die Arbeiten in einzelnen Abschnitten erfolgen. Für die nächsten Jahre wurden bereits die Schaffung eines Pfarrzentrums und die Kircheninnensanierung ins Auge gefasst. (Quelle: Rundschau)



Bauarbeiten an der Kirchenmauer haben begonnen

**Wir gratulieren...
Zum Geburtstag**

94 Jahre

Florian Puchmayr, Harterleiten

92 Jahre

Theresia Puchmayr, Harterleiten

91 Jahre

Theresia Steinbichl, Dörfel

85 Jahre

Erna Zuschrader, Lest



Maria Pirklbauer, Albingdorf



Adalbert Maiburger, Oberer Markt



Christina Hainzl, Lest



80 Jahre

Johann Brandstötter, Harterleiten



Johann Kranz, Lest



Edeltraud Egger, Neudörfel



Rosa Rath, Freidorf



75 Jahre

Josef Alois Koller, Pernau

Josefine Aichhorn, Lest

Otilie Werner, Pernau

Rosa Mitschan, Unterer Markt

70 Jahre

Hermine Primetzhofer, Wagrein

Anna Just, Lehen

Heidemarie Roswitha Ortner, Galgenau

Unsere Jüngsten...

Noel Simone und Weber Helmut
Paul

Zitterl Kathrin und
Linskeseder Paul
Lukas

Klimm Carina und Patrick
Emily

**Wir trauern um unsere
Verstorbenen...**

Johanna Larndorfer, Lehen

Rudolf Pilz, Miesenberg

Helmut Horner, Im Tal

Helmut Hoschek, Kirchenfeld

Maria Bodingbauer, Oberer Markt

Lawog-Wohnungen

In den kommenden Monaten werden mehrere Lawog-Wohnungen in Kefermarkt frei, bei Interesse an einer der Wohnungen melden Sie sich bitte im Bauamt bei Herrn Reidinger (07947/5910-21, 0699/13767924 oder stefan.reidinger@kefermarkt.ooe.gv.at):

Aistfeld Nr. 39/5	75,56 m ²	3-Raumwohnung	2. OG
Aistfeld Nr. 41/2	70,99 m ²	3-Raumwohnung	EG
Aistfeld 42/4	83,25 m ²	4-Raumwohnung	1. OG
Oberer Markt 4/7	55,50 m ²	2-Raumwohnung	2. OG
Oberer Markt 19a/7	81,06 m ²	3-Raumwohnung	1. OG

Die SAATBAU LINZ eGen ist die größte genossenschaftliche Organisation für Pflanzenzüchtung, Saatgutvermehrung und -vertrieb in Österreich. Mit Aktivitäten in mehr als 25 Ländern in Europa und Asien agieren wir als internationales Unternehmen.



Neben dem Geschäftsbereich Saatgut widmen wir uns über das Tochterunternehmen SAATBAU ERNTEGUT GmbH dem kontrollierten Vertragsanbau und sind ein vielfältiger und verlässlicher Partner der nationalen und internationalen Lebensmittelwirtschaft.

Aktuell suchen wir am Produktionsstandort für Kräuter, Gewürze und Backsaaten in Kefermarkt eine/n

**Produktionsmitarbeiter/-in Kräuter und Gewürze – Center Kefermarkt
als Vertretung von Juni 2015 befristet bis Dezember 2015**

Ihre Aufgaben:

- LKW Be- und Entladung, Containermanipulation
- Unterstützung beim Umrüsten und Reinigen der Aufbereitungsmaschinen und Produktionslinien
- Bedienung der Reinigungs- und Abfüllanlagen
- Reinigungstätigkeiten in der Produktion
- Übernahme von Rohware über die Gosse in die Produktion (Big Bags, Säcke entleeren)

Unsere Anforderungen:

- Großes Pflichtbewusstsein und hohe Zuverlässigkeit
- Genaues Arbeiten
- Sauberkeit (Lebensmittelbetrieb)
- Flexibilität und Bereitschaft zur Leistung von Überstunden (speziell zur Erntezeit im Juli und August)
- Staplerschein

Dienstort 4292 Kefermarkt; Gehalt 1.500,00 brutto monatlich, Überzahlung abhängig von Qualifikation und Erfahrung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an Frau Eva LEITNER (eva.leitner@saatbau.com).

SAATBAU LINZ eGen
Schirmerstraße 19
4060 Leonding



Maschinenring
Personalleasing



Wir freuen
uns auf deine
Bewerbung!

Die besten
Mitarbeiter
im Land

Wir suchen die besten Mitarbeiter des Landes (m/w)

- > Maurer (13,17 € brutto / Std.)
- > Zimmerer (12,53 € brutto / Std.)
- > Schlosser (12,08 € brutto / Std.)
- > Elektriker (12,08 € brutto / Std.)
- > Landmaschinenmechaniker (12,08 € brutto / Std.)
- > Geschickte Helfer (Entlohnung je nach KV)

Mit Bereitschaft zur Überzahlung je nach Qualifikation und Erfahrung.

**Bei Interesse melde
dich bitte bei:**

Maschinenring Personal und Service eGen
Marktplatz 27, 4283 Bad Zell

T 059060 - 407
www.maschinenring.at/personal





Bezahlte Anzeige



**Ausflug der Pfarre Kefermarkt
in das Freilichtmuseum Pelmberg
und in die Wallfahrtsbasilika Pöstlingberg**

am Mittwoch, 27. Mai 2015, um 13:00 Uhr
Abfahrt beim Gemeindeamt

Programm:

- Führung – Freilichtmuseum Pelmberg
- Kaffee und Kuchen im Pelmbergstüberl
- Andacht in der Pöstlingbergkirche mit Diakon Bruno Fröhlich
- Führung in der Wallfahrtsbasilika Pöstlingberg
- Gemütlicher Ausklang im Gasthaus Postl

Ankunft in Kefermarkt: ca. 20:00 Uhr

Preis für Busfahrt und Eintritte: ca. € 20,-

Anmeldung und Infos bei: Sonja Steinmetz
0699/19 46 94 64

**Der Fachausschuss Soziales freut sich
auf einen schönen und gemütlichen Ausflug!**



**Erleben Sie die Lange Nacht der
Kirchen am 29. Mai 2015
in Kefermarkt!**

Programm:

- | | |
|---------------|---|
| 19:00 | Ökumenischer Gottesdienst |
| 20:00 | Agape |
| 20:30 - 21:30 | „Rund um den Flügelaltar“ – Kirchenführung |
| 21:45 - 22:30 | „Mehr als Worte sagt ein Lied“
Texte hören – Lieder gemeinsam singen |
| 22:30 - 23:00 | Zeit der Stille |
| 23:00 | „Gesegnet in die Nacht“
Segenstexte und Lieder |

Nähere Informationen:

<http://www.langenachtderkirchen.at/dioezesen-seiten/linz/home/>

<http://pfarre-kefermarkt.dioezese-linz.at/>

Der Arbeitskreis
Schöpfungsfairantwortung
und das KBW
laden ein zum



„Lichtbildervortrag mit Pater Alois Ortner“



Der uns vertraute und bekannte Missionar wird uns im Rahmen seines Heimaturlaubes besuchen und uns von seiner Arbeit in Sibuyan (Philippinen) berichten.

Vortrag im Gemeindesaal Kefermarkt
30.05.2015 - 20:00 Eintritt: freiwillige Spenden
31.05.2015 - Gottesdienste und Pfarrkaffee
Auf Ihr Kommen freuen sich
die Verantwortlichen
des AK Schöpfungsfairantwortung und das KBW.

DAS FEST Kefermarkt 12.-14.Juni

Sonntag
Frühschoppen mit Pumpen- und Fahrzeugsegnung

KLF

GSF



Fox 3



GAUDI-EXPRESS
RUDOLF LEITNER



Fr. 19. Juni
ab 19 Uhr

Kefermarkt / Weinberg



5. Juli, Kefermarkt
Trachtensonntag
Tag der Blasmusik

09:00 Einzug in die Kirche
Musikalische Gestaltung des
Gottesdienstes
Frühschoppen mit der
Musikkapelle Kefermarkt

Die schönere Art *Reisen* zu genießen.

Reiseparadies
KASTLER

Länder und Städte

Venedig 23. – 26.5.15 ab 325,-

Pilsen **Kulturhauptstadt 2015**

30.5. – 31.5. (ausgebucht),
27.6. – 28.6., 10.10. – 11.10.15 125,-

Die Perlen der Ostsee

Insel Rügen – Hiddensee – Usedom
2. – 8.6.15 869,-



Gardasee Hotel am See!
4. – 7.6.15 395,-

San Daniele – Schinkenfest

26. – 28.6.15 259,-

Siebenbürgen und die Moldauklöster

11.7. – 18.7.15 795,-

Aostatal 12. – 17.7.15 689,-

Nordfriesische Inseln 2. – 8.8.15 839,-

Schweizer Impressionen

Glacier Express
23. – 26.7. 490,-

Jungfrauoch und
Golden Pass Line
20. – 23.8.15 559,-

Bernina-Express
2. PERSON GRATIS!

28. – 30.8.15 480,-

Nordeuropa

Cornwall & Südengland
14.6. – 22.6.15 1.256,-

Finnland & Norwegen
mit Nordkap und Lofoten
22.7. – 3.8.15 ab 2.790,-

Südnorwegen
mit Bergen, Oslo und
Trondheim
7.8. – 16.8.15 ab 1.859,-

Dänemark
20.8. – 26.8.15 1.359,-

Finnland mit Ålandinseln
3.9. – 12.9.15 1.695,-

Studienreise

Bretagne 23.8. – 31.8.15 1.685,-



Musicals lfd. ab 94,-
Wien Mamma Mia! / Mary Poppins

Badereisen

Jesolo 23. – 26.5. (Pfingsten)
4. – 7.6.15 (Fronleichnam) ab 255,-

Insel Krk 4. – 7.6.15 (Fronleichnam)

19. – 22.7., 24. – 30.8.15 ab 275,-

Rimini 31.8. – 6.9.15 569,-



Abruzzan 2. PERSON GRATIS!
6. – 12.9.15 935,-

Familienreisen

Aquapark Prag 4. – 5.6.15 115,-

Legoland® Günzburg
28. – 30.8.15 ab 159,-



Immer wieder Sonntags Europapark Rust
29. – 31.8.15 379,-

München

Gipfeltreffen der Stars
mit **A. Netrebko,**
J. Kaufmann,
D. Hvorostovski
27.6.15 ab 135,-



Opernreisen



Mailänder Scala
Cavalleria rusticana – I Pagliacci
mit **J. Kaufmann, E. Garanča,**
F. Cedolins, M. Vratogna
14.6. – 16.6.15 ab 659,-

Eine italienische Opernacht in Friaul
30.7. – 2.8.15 ab 495,-



Wagners Lohengrin im
Schloss Neuschwanstein **TIPP!**
27.9. – 28.9.15 ab 369,-

Festspielreisen

Oper im Steinbruch Tosca



Mörbisch
Eine Nacht in Venedig
VENEZIANISCHE MASKEN
im Bus bei der Premierentreise am 9.7.15
ab 8.7. – 22.8.15 lfd. ab 88,-
2- und 3-Tagesreisen
in unsere bewährten
Hotels ab 185,-

70. Bregenzer Festspiele Turandot
25.7. – 26.7.15 ab 299,-

J:Opera Jennersdorf „Der Freischütz“
TIPP! 15.8. – 16.8.15 ab 249,-

Arena di Verona Nabucco / Aida
22.8. – 24.8.15 ab 399,-

THEATERBUS ab 32,-
lfd. ab Freistadt mit vielen Zustiegsstellen

**Große Auswahl
an Reisen!**
Fordern Sie bitte
unsere aktuellen
Kataloge an!

Reiseparadies Kastler GmbH · www.kastler.at

Ottensheim · Kepplingerstraße 3 · T: 07234-82323-0 · reiseparadies@kastler.at

Linz-Kleinmünchen · Dauphinestraße 56 · T: 0732-312727-0 · dauphinestrasse@kastler.at

Alle Angaben ohne Gewähr.
Preis-, Programmänderung und Druckfehler vorbehalten!

Tag	Datum	Zeit	Veranstaltung	Ort/Treffpunkt	Veranstalter/Info
Mi	20.05.2015	07:10	Frühlingsfahrt	Gemeindeamt	Seniorenbund
Sa	23.05.2015	17:00	Fußballheimspiel UK : Donau Linz 1b	Sportplatz	Union-Kefermarkt
So	24.05.2015	13:00	Pfingstturnier	Sportplatz	Union-Kefermarkt
Mi	27.05.2015	13:00	Halbtagesausflug	Gemeindeamt	Pfarrkirche
Fr	29.05.2015	19:00 bis 23:00	Lange Nacht der Kirchen	Pfarrkirche	Pfarrkirche
Sa	30.05.2015		Jungschar- und Miniausflug		Pfarrkirche
Sa	30.05.2015	20:00	Lichtbildervortrag mit Pater Alois Ortner	Gemeindeamt	AK Schöpfungsfairantwortung, KBW
So	31.05.2015		nach beiden Gottesdiensten Pfarrkaffee für Pater Alois Ortner	Pfarrheim	AK Schöpfungsfairantwortung, KBW
Fr	05.06.2015	14:00	Musikantenstammtisch	GH Mader	
Sa	06.06.2015		Frauenwallfahrt nach Vöck- labruck und Oberwang		Kath. Frauenbewegung
Sa	06.06.2015	17:00	Fußballheimspiel: UK : Hofkirchen i. M.	Sportplatz	Union-Kefermarkt
So	07.06.2015	09:30	Kinderliturgie	Pfarrheim	Pfarrkirche
Fr	12.06.2015	20:00	Feuerwehrfest		FF-Kefermarkt
Sa	13.06.2015	20:00	Feuerwehrfest		FF-Kefermarkt
So	14.06.2015	10:00	Feuerwehrfest, Frühschop- pen mit Fahrzeugsegnung		FF-Kefermarkt
Fr	19.06.2015	19:00	Sonnwendfeuer		Musikverein
Sa	20.06.2015		Sonnwendfeuer		Feitl-Club-Elz
So	21.06.2015		nach beiden Gottesdiensten Männerpfarrkaffee	Pfarrheim	Männer der Pfarre Kefermarkt
So	21.06.2015	09:30	Familiengottesdienst	Pfarrkirche	Pfarrkirche
Sa	27.06.2015	18:00	Jungschar- und Mini- Kinsonacht	Pfarrheim	Pfarrkirche
So	28.06.2015	10:30	Union-Familienwandertag zum Braunberg	Start: Sporthaus	Union-Kefermarkt
Mi	01.07.2015	06:40	Seniorenbundaufzug	Gemeindeamt	Seniorenbund
Fr	03.07.2015	20:00	Union-Jahreshauptver- sammlung	Sporthaus	Union-Kefermarkt
So	05.07.2015		Fest der Ehejubilare, Trachtensonntag, Tag der Blasmusik		Musikverein, Pfarre
So	12.07.2015	12:00	Dorfest in Elz	Elz	Dorfgemeinschaft Elz
Di	14.07.2015	17:00	Ferienpass - Eisschützen- verein	ESV-Halle	Eisschützenverein
Do	16.07.2015		Ferienpass - ÖVP-Frauen		ÖVP-Frauen
Fr	17.07.2015		Ferienpass - Union	Sportplatz	Union
Fr	17.07.2015	20:00	Premiere „Es faustet“, Som- mertheater am Pienkenhof	Pienkenhof	Kulturverein am Pienkenhof
Sa	18.07.2015	20:00	„Es faustet“, Sommertheater am Pienkenhof	Pienkenhof	Kulturverein am Pienkenhof
So	19.07.2015	17:00	„Es faustet“, Sommertheater am Pienkenhof	Pienkenhof	Kulturverein am Pienkenhof
Mi	22.07.2015		Ferienpass - Musikverein	Musikheim	Musikverein
Fr	24.07.2015		Ferienpass - Feuerwehr	Feuerwehr- Zeughaus	FF-Kefermarkt
Fr	24.07.2015	20:00	„Es faustet“, Sommertheater am Pienkenhof	Pienkenhof	Kulturverein am Pienkenhof